

Siebtens Sankelmarker Gespräch zur Lehrerbildung

Freitag, 17. bis Samstag, 18. Juni 2022
Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften (BBAW)
Jägerstraße 22/23 //10117 Berlin

Einmal ausgebildet – lebenslang qualifiziert? Lehrerfortbildung in Deutschland: Sachstand und Perspektiven

Vorläufiges Programm:

Freitag, 17. Juni 2022

bis 13.00 Ankunft, Anmeldung, kleiner Imbiss

13.00 Eröffnung

- Prof. Dr. Kai Maaz, Vorsitzender der DGBV
- Prof. Dr. Olaf Köller, Geschäftsführender Wissenschaftlicher Direktor des IPN

13.30 Fragenblock I

**Sind die Lehrkräfte für die Herausforderungen der Zukunft gut gerüstet?
Lehrerfortbildung in den Ländern, eine kritische Bestandsaufnahme**

- Welchen Stellenwert hat die Fortbildung in den Ländern?
- Wie und durch wen wird die Lehrerfortbildung gesteuert, welche Struktur hat sie?
- Welche Angebote und Formate der Lehrerfortbildung halten die Länder vor?
- Wie und durch wen wird der Bedarf ermittelt und wie gedeckt?

Impulsreferat:

„Lehrkräftefortbildung in Deutschland. Bestandsaufnahme und Orientierung“

Dr. h.c. Peter Daschner, Landesschulrat a.D., vormals Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung, Hamburg

Impulsreferat:

„Strukturen der staatlichen Lehrerfortbildung in Deutschland: Ein Ansatz zur Professionalisierung von Lehrkräften in der Zukunft?“

Prof. Dr. Dirk Richter, Universität Potsdam

Podiumsdiskussion, Rückfragen und Diskussion im Plenum:

- Dr. h.c. Peter Daschner, Landesschulrat a.D., vormals Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung, Hamburg
- Dr. Martina Diedrich, Institut für Bildungsmonitoring und Qualitätsentwicklung (IfBQ), Hamburg
- Michael Kilper, Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL), Stuttgart
- Generalsekretär Udo Michallik, Sekretariat der Kultusministerkonferenz, Berlin
- Dr. Karin Oechslein, vormals Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB), München
- Prof. Dr. Dirk Richter, Universität Potsdam

Moderation: Klaus Karpen, DGBV

15.30 Pause

16.00 Fragenblock II

Wie kann die Fortbildung von Lehrkräften systematisch in die Qualitätsentwicklung von Schulen eingebunden werden?

- Wie kann die Fortbildung von Lehrkräften systematisch in die Schul- und Unterrichtsentwicklung integriert werden?
- Wie kann Schulleitung die Fortbildung von Lehrkräften für ihr Changemanagement nutzen und den Bedarf an Fort- und Weiterbildung ermitteln?
- Wie kann die Fortbildung von Lehrkräften und Lerngemeinschaften in Netzwerken gelingen?
- Wie können die Lehrkräfte einer Schule dafür professionalisiert werden, die Möglichkeiten digitaler Medien für Lernprozesse zu nutzen?

Impulsreferat: „Lernseits führen: Facetten erfolgreichen Führungshandelns beim Deutschen Schulpreis“

Prof. Dr. Michael Schratz, Universität Innsbruck

Impulsreferat:

"Leadership for Teacher Learning?! - Personalentwicklung an Schulen und was wir über die Rolle von Führung wissen"

Prof. Dr. Esther Dominique Klein, TU Dortmund

Podiumsdiskussion, Rückfragen und Diskussion im Plenum:

- Prof. Dr. Michael Schratz, Universität Innsbruck
- Burkhard Jungkamp, Staatssekretär a.D., vormals Ministerium für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg
- Prof. Dr. Esther Dominique Klein, TU Dortmund
- Dr. Wilfried Kretschmer, Deutsche Schulakademie, Berlin
- Prof. Dr. Jørgen Kühl, AP Møller Schule, Schleswig und Europa-Universität Flensburg
- Heinz-Peter Meidinger, Deutscher Lehrerverband (DLV), Berlin

Moderation: Werner Klein, Deutsches Schulportal

18.00 Empfang und gemeinsames Abendessen in der BBAW

Samstag, 18. Juni 2022

9.00 Fragenblock III

Formate und Wirkungen von Fortbildungsprogrammen

- Welche Merkmale wirksamer und nachhaltiger Fort- und Weiterbildung lassen sich identifizieren, welche Kriterien und Standards?
- Wie sehen Beispiele gelungener Fortbildung aus? Welche Rolle spielen und welche Wirkung haben digitale Medien?
- Welche Fortbildungsprogramme bieten nicht staatliche Träger (Kammern, Gewerkschaften, Arbeitgeberverbände, Unternehmen) an?

Impulsreferat:

„Merkmale wirksamer Fortbildungen“

Prof. Dr. Frank Lipowsky, Universität Kassel

Impulsreferat: „Zusammen geht es besser - Wie wird die Vision *Professionelle Lerngemeinschaften* Realität?“

Prof. Dr. Dr. h.c. Ilka Parchmann, Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik (IPN), Kiel

Podiumsdiskussion, Rückfragen und Diskussion im Plenum:

- Anja Bensing-Stolze, Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW), Frankfurt a. M.
- Dr. Donat Kluxen-Pyta, Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA), Berlin
- Prof. Dr. Susanne Lin-Klitzing, Deutscher Philologenverband (DPHV), Berlin
- Prof. Dr. Frank Lipowsky, Universität Kassel
- Prof. Dr. Dr. h.c. Ilka Parchmann, IPN – Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik, Kiel

Moderation: Prof. Dr. Olaf Köller, IPN

10.45 Pause

11.15 Fragenblock IV

Wie können Weiterbildungsmaßnahmen dazu beitragen, Lehrkräfte auf neue Aufgaben effektiv vorzubereiten?

- Wie können Lehrkräfte auf neue Aufgaben, insbesondere die Leitung von Schulen und die Erteilung fachfremden Unterrichts, effektiv vorbereitet werden?
- Wie können Quer- und Seiteneinsteiger auf die Arbeit als Lehrkraft so vorbereitet werden, dass sie den hohen Anforderungen gerecht werden?

Impulsreferat:

„Ausbildung nebenbei? Qualifizierung von Quereinsteigerinnen und Quereinsteigern für den Lehrberuf“

Prof. Dr. Felicitas Thiel, Freie Universität Berlin

Impulsreferat: „Quereinstieg: Notlösung auf Zeit oder dauerhafter Zugang zur Lehrkräftebildung in Deutschland?“ (Arbeitstitel)

Mark Rackles, Staatssekretär a. D., vormals Berliner Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft

Podiumsdiskussion, Rückfragen und Diskussion im Plenum:

- Udo Beckmann, Verband Bildung und Erziehung (VBE), Berlin
- Prof. Dr. Josef Keuffer, vormals Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung, Hamburg
- Frank Körner, Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL), Stuttgart
- Mark Rackles, Staatssekretär a. D., vormals Berliner Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft
- Prof. Dr. Felicitas Thiel, Freie Universität Berlin

Moderation: Werner Klein, Deutsches Schulportal

13.00 Ende der Tagung

Die Thesenbeiträge (Dauer etwa 20, maximal 30 Minuten) sollen Anlass zu einer sich jeweils anschließenden Diskussion mit und zwischen den anwesenden Fachleuten geben.

Eine Anmeldung zur Tagung ist voraussichtlich ab Februar 2022 möglich.

Die Tagungsgebühr beträgt 40 Euro für DGBV-Mitglieder und 50 Euro für Nicht-DGBV-Mitglieder, das Tagungscatering ist inklusive.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Michaela Kropf von der DGBV unter kontakt@dgbv.de oder Frauke Tiedje vom IPN unter ftiedje@leibniz-ipn.de.

Wir möchten darauf hinweisen, dass es bedingt durch die Corona-Pandemie zu Änderungen in der Veranstaltungsplanung kommen kann.